

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Codeseite</i>		VII
<i>Literaturverzeichnis</i>		XIV
1. Teil		
Überblick über das Strafverfahren	1	1
A. Funktion des Strafverfahrens	2	1
I. Wahrheit und Gerechtigkeit	3	2
II. Rechtsstaatlichkeit	4	2
III. Rechtsfrieden	5	2
B. Gesetzliche Grundlagen des Strafverfahrens	6	3
C. Gliederung des Strafverfahrens	7	3
2. Teil		
Das Erkenntnisverfahren erster Instanz	10	5
A. Voraussetzungen des Strafverfahrens	10	5
B. Ablauf des Erkenntnisverfahrens	13	8
I. Das Ermittlungsverfahren	14	8
1. Beginn des Ermittlungsverfahrens	15	9
2. Ablauf des Ermittlungsverfahrens	17	11
3. Abschluss des Ermittlungsverfahrens	18	12
a) Einstellung des Verfahrens gem. § 170 Abs. 2 StPO	19	12
b) Einstellung gem. § 172 Abs. 2 StPO und Verweisung auf den Privatklageweg	21	13
c) Einstellung gem. §§ 153 ff. StPO	22	14
d) Erhebung der öffentlichen Klage gemäß § 170 Abs. 1 StPO	26	16
e) Einleiten besonderer Verfahrensarten	27	17
aa) Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	27	17
bb) Antrag auf Durchführung des beschleunigten Verfahrens ...	28	17
II. Das Zwischenverfahren	29	18
III. Das Hauptverfahren	31	19
1. Vorbereitung der Hauptverhandlung	32	19
2. Die Hauptverhandlung	33	20
3. Die Beweisaufnahme	35	22
4. Die prozessuale Tat	36	23
C. Verfahrensbeteiligte	39	26
I. Der Berufsrichter	40	26
1. Stellung und Funktion	40	26
2. Zuständigkeit und Besetzung der Gerichte	42	27
a) Die sachliche Zuständigkeit des Amtsgerichts	44	28
b) Die sachliche Zuständigkeit des Landgerichts in erster Instanz ...	47	29

	Rn.	Seite
c) Die Zuständigkeit des Landgerichts in Rechtsmittelsachen	49	31
d) Die sachliche Zuständigkeit des Oberlandesgerichts in erster Instanz	50	31
e) Die Zuständigkeit des Oberlandesgerichts in Rechtsmittelsachen ...	51	32
f) Die Zuständigkeit des Bundesgerichtshofs in Rechtsmittelsachen	52	32
g) Der Instanzenzug	53	33
II. Die Schöffen	54	34
III. Die Staatsanwaltschaft	55	34
1. Aufgaben der Staatsanwaltschaft	55	34
a) „Herrin des Ermittlungsverfahrens“	56	35
b) Anklagevertreterin	59	36
c) Strafvollstreckungsbehörde	60	36
2. Organisation der Staatsanwaltschaft	61	36
IV. Die Polizei	62	37
V. Der Beschuldigte	64	39
1. Beginn der Beschuldigtenstellung	64	39
2. Rechte und Pflichten des Beschuldigten	65	39
a) Rechte	66	39
aa) Das Aussageverweigerungsrecht	67	40
bb) Das Aufklärungsrecht	68	40
cc) Das Recht auf einen Verteidiger	69	40
dd) Das Anwesenheitsrecht	70	41
ee) Der Anspruch auf rechtliches Gehör	71	41
ff) Das Beweisantrags- und Fragerecht	72	41
b) Pflichten	73	42
aa) Die Erscheinungspflicht im Ermittlungsverfahren	74	42
bb) Die Anwesenheitspflicht in der Hauptverhandlung	75	42
cc) Die Duldung von Zwangsmaßnahmen	76	42
VI. Der Verteidiger	77	42
1. Arten der Verteidigung	77	42
2. Stellung des Verteidigers	78	43
3. Rechte des Verteidigers	80	44
a) Das Anwesenheitsrecht	81	44
b) Kontaktrecht	82	44
c) Akteneinsichtsrecht	83	44
d) Beweisantrags-, Frage- und Äußerungsrecht	84	45
VII. Der Verletzte	85	45
VIII. Der Zeuge	86	45
1. Pflichten des Zeugen	87	46
a) Die Erscheinungspflicht	88	46
b) Die Aussage- und Wahrheitspflicht	89	46
c) Die Eidespflicht	90	46

	Rn.	Seite
2. Rechte des Zeugen	91	46
a) Die Zeugnisverweigerungsrechte	92	46
b) Das Auskunftsverweigerungsrecht	93	47
c) Recht auf Rechtsbeistand	94	48
D. Verfahrensprinzipien	95	48
I. Das Officialprinzip	96	49
II. Das Legalitätsprinzip	97	50
III. Das Akkusationsprinzip	98	51
IV. Prinzip des gesetzlichen Richters	99	52
V. Öffentlichkeitsprinzip	100	53
VI. Beschleunigungsgebot	101	53
VII. Untersuchungsgrundsatz	102	55
VIII. Fair-trial-Prinzip	104	57
IX. Grundsatz des rechtlichen Gehörs	105	57
X. Unmittelbarkeitsgrundsatz	106	58
XI. Mündlichkeitsprinzip	107	58
XII. Grundsatz der freien richterlichen Beweiswürdigung	108	59
XIII. Der Grundsatz „in dubio pro reo“ und die Unschuldsvermutung	109	59
E. Zwangsmittel	110	60
I. Die Untersuchungshaft gem. §§ 112 ff. StPO	111	60
1. Formelle Voraussetzungen der Untersuchungshaft	112	61
2. Materielle Voraussetzungen eines Haftbefehls	113	61
a) Dringender Tatverdacht	114	61
b) Haftgründe	115	62
aa) Flucht oder Fluchtgefahr	116	62
bb) Verdunklungsgefahr	117	63
cc) Verdacht eines Kapitaldelikts	118	63
dd) Wiederholungsgefahr	119	64
c) Verhältnismäßigkeit	120	64
3. Vollstreckung des Haftbefehls	121	64
4. Rechtsbehelfe gegen den Haftbefehl	122	65
II. Vorläufige Festnahme gem. § 127 StPO	123	66
III. Erkennungsdienstliche Behandlung gem. § 81b StPO	124	67
IV. Körperliche Untersuchung und Blutprobe gem. §§ 81a ff. StPO	125	68
1. Untersuchung des Beschuldigten	126	68
2. Untersuchung von Dritten	128	70
3. Molekulargenetische Untersuchung	129	70
V. Durchsuchung und Beschlagnahme gem. §§ 94 ff., 102 ff. StPO	130	71
1. Die Durchsuchung gem. §§ 102 ff. StPO	131	71
a) Durchsuchung beim Verdächtigen	132	71
b) Durchsuchung bei Dritten	133	72
c) Gemeinsame Voraussetzungen	134	73
2. Die Sicherstellung und Beschlagnahme gem. §§ 94 ff. StPO	135	74

	Rn.	Seite
VI. Die heimlichen Maßnahmen der Strafverfolgungsbehörden	139	76
1. Längerfristige Observation gem. § 163f StPO	140	77
2. Einsatz technischer Mittel zu Observationszwecken gem. § 100h Abs. 1 StPO	141	79
3. Überwachung der Telekommunikation gem. §§ 100a ff. StPO	142	79
a) Überwachung der Telekommunikation	143	79
b) Rückgriff auf gespeicherte Daten	145	82
c) „IMSI Catcher“	146	82
4. Abhören des nicht öffentlich gesprochenen Wortes	147	83
a) Abhören innerhalb von Wohnungen	148	83
b) Abhören außerhalb von Wohnungen	151	86
5. Verdeckte Ermittler	152	87
VII. Sonstige Zwangsmaßnahmen im Überblick	155	88
VIII. Rechtsschutz gegen Zwangsmaßnahmen	156	89
1. Der Betroffene wendet sich gegen die Anordnung an sich	157	90
2. Der Betroffene wendet sich gegen die Art und Weise der Durchführung	158	90
F. Beweisverbote	159	91
I. Überblick	159	91
II. Beweiserhebungsverbote	160	91
III. Beweisverwertungsverbote	161	92
1. Bestimmung eines Beweisverwertungsverbots	162	93
a) Gesetzlich normierte Beweisverwertungsverbote	162	93
b) Gesetzlich nicht normierte Beweisverwertungsverbote	163	94
2. Die wichtigsten Fallgruppen	164	95
a) Fehlende Zeugenbelehrung gem. § 52 Abs. 3 StPO und die Zeugnisverweigerung gem. § 252 StPO	164	95
b) Verletzung der Schweigepflicht gem. § 53 StPO	165	97
c) Fehlende Zeugenbelehrung gem. § 55 Abs. 2 StPO	166	98
d) Fehlende Belehrung gem. § 136 Abs. 1 StPO	167	98
e) Fehler bei der körperlichen Untersuchung gem. § 81a StPO	168	99
f) Verstoß gegen Beschlagnahmeverbote gem. § 97 Abs. 1 StPO ...	169	99
g) Fehler beim „Lauschen“	170	99
h) Zufallsfunde	171	100
i) Eingriffe in das allgemeine Persönlichkeitsrecht	172	101
j) Rechtswidrige Erlangung von Beweismitteln durch Private	173	102
IV. Fernwirkung und Fortwirkung von Beweisverboten	175	104
3. Teil		
Die Rechtsbehelfe	176	106
A. Überblick	176	106
B. Die ordentlichen Rechtsbehelfe (Rechtsmittel)	177	106
I. Gemeinsame Grundsätze	177	107
1. Wirkungen der Rechtsmittel	178	107
2. Anfechtungsberechtigung	179	107

	Rn.	Seite
3. Die Beschwer	180	107
4. Dispositionsfreiheit	181	108
5. Verbot der „reformatio in peius“	182	108
6. Falsa demonstratio non nocet	183	109
II. Die Beschwerde gem. §§ 304 ff. StPO	184	110
1. Die verschiedenen Arten der Beschwerde	184	110
2. Voraussetzungen	185	110
3. Entscheidungsmöglichkeiten	186	110
III. Die Berufung gem. §§ 312 ff. StPO	187	111
1. Voraussetzungen	187	111
2. Entscheidungsmöglichkeiten	188	112
IV. Die Revision gem. §§ 333 ff. StPO	189	113
1. Voraussetzungen	189	113
2. Die Revisionsgründe	190	114
a) Die Sachrüge	191	114
b) Die Verfahrensrüge	192	114
3. Entscheidungsmöglichkeiten	193	115
C. Die außerordentlichen Rechtsbehelfe	194	116
I. Wiederaufnahme des Verfahrens gem. §§ 359 ff. StPO	194	116
II. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gem. §§ 44 ff. StPO	195	117
<i>Sachverzeichnis</i>		119